

Sitzungsbericht der Sitzung des Gemeinderates am 27.06.2023

**im Sitzungssaal des Rathauses, Zimmer 113, 1. Obergeschoss, Villinger Straße 5,
78089 Unterkirnach**

(öffentlich)

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:27 Uhr

TOP 1

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse – soweit zulässig

Es liegen keine Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung vor.

TOP 2

Fragen oder Anregungen von Einwohnern

TOP 3

Polizeiliche Kriminalstatistik Unterkirnach 2022

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kriminal- und Verkehrsunfallstatistik 2022 zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 4

Einrichtung Gemeindevollzugsdienst

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung eines Gemeindevollzugsdienstes zu.

einstimmig beschlossen

TOP 5

Sanierung Roggenbachschule - Vorstellung der Planungen

Beschluss:

Einstimmige Beschlussfassung.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Planungen voranzutreiben und einen Förderantrag nach VwV SchulBau zu erstellen.

Weiterhin vergibt der Gemeinderat die Leistungen der Planungsphasen LP 3 und LP 4 an das Büro Hauser.

einstimmig beschlossen

TOP 6

Nachnutzung Hallenbad "aqualino" - Idee und Vision der Gemeinde Unterkirnach

zur Kenntnis genommen

TOP 7

Jahresabschluss der Gemeindewerke Unterkirnach GmbH zum 31.12.2021

Beschluss:

**Gemeindewerke Unterkirnach GmbH
Unterkirnach**

Gesellschafterbeschluss

Unter Verzicht auf alle Formen und Fristen für die Einberufung einer Gesellschafterversammlung nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag fasst die Gesellschafterin, die Gemeinde Unterkirnach, mit Zustimmung des Gemeinderates heute in der Sitzung vom 27. Juni 2023 folgende Beschlüsse, die den Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 zum Gegenstand haben:

1. Der von Wirtschaftsprüfer Rolf Engesser, Donaueschingen, geprüfte und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 24. April 2023 versehene Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021, der einen Jahresfehlbetrag von 10.732,51 € ausweist, wird festgestellt und genehmigt.

2. Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2021 wird nach Verrechnung mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von -200.037,97 € als Bilanzverlust von 210.770,48 € vorge tragen.

3. Die Geschäftsführung, wahrgenommen durch den Geschäftsführer, Herrn Andreas Braun, wird für das Geschäftsjahr 2021 entlastet.

einstimmig beschlossen

TOP 8

Berichterstattung laufender Projekte

Berichterstattung laufender Projekte:

Breitbandversorgung → Rücklauf aus dem Dorf etwas dürftig

Abstimmung bei der derzeit ausgeführten BZ- Wegebau-Maßnahmen

Einarbeitung von Silke Muller neigt sich dem Ende zu, ab Juli wird Sie die laufenden Aufgaben selbständig wahrnehmen, ab August ist Frau Schwarzmüller im Ruhestand → Verabschiedung am 25.07.2023

Ersatz von einem defekten Motor einer Gebläsepumpe in der Kläranlage (auf dem Motor stand noch DDR)

Firma Hermann hat in den Pfingstferien in der Talstraße Straßenausbesserungen vorgenommen und danach im Stadthofweg Fräsarbeiten durchgeführt. Heute wurden letzte Reinigungsmaßnahmen vorgenommen.

Brücke im Gropptal → Austausch mit dem LRA zur Schadensregulierung

Die Abnahme der Dachdecker- und Blechenerarbeiten der Firma T+H Ackermann GmbH wurden gemeinsam mit Herrn Bürgermeister A. Braun, Herrn E. Wawrzyniak Firma T + H Ackermann GmbH und Herrn S. Akyildiz von AK KU Architekten durchgeführt.

Die Montagearbeiten der PV Anlage durch die Firma retec Merz GmbH haben knapp zwei Wochen pausiert. Die PV Module haben eine geringfügige Durchbiegung. Die Firma retec Merz klärte mit dem Hersteller ab, ob es sich hierbei lediglich um ein paar einzelne Module handelt, oder ob dies ein Mangel bei allen Modulen darstellt. Nun ist die Antwort eingetroffen. Die Montage der PV Module wird von der Firma retec Merz mit einer zusätzlichen Unterkonstruktion fortgeführt. Die Durchbiegung der Module von ca. 3 cm ist gemäß Herstellerangaben im Toleranzbereich. Die zusätzliche Unterkonstruktion wird ohne Mehrkosten von der Firma retec Merz ausgeführt.

zur Kenntnis genommen

TOP 9

Bekanntgaben und Verschiedenes

Der Vorsitzende teilt mit, dass am Mittwoch, 21.06.2023 die Exkursion zu zwei Windkraftanlagen mit Unterkirnacher Einwohnern stattgefunden hat.

Ebenfalls informiert er, dass am 08.07.2023 die Eröffnung des Biodiversitätspfads stattfinden wird. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Birgit Kodet informiert, dass die Gemeinde wieder am Stadtradeln teilnehmen wird.

zur Kenntnis genommen

TOP 10

Fragen oder Anregungen von Einwohnern

Ein Einwohner findet, dass die Verwaltung sich keine Gedanken über die Nachnutzung des Hallenbades gemacht habe. Das jetzt vorgestellte Projekt könne genauso gut in der Spielescheune umgesetzt werden. Er will wissen, was passiert, wenn das Konzept nicht funktioniert. Eine Einwohnerin will wissen, ob in dem Konzept zur Nachnutzung des Hallenbades bereits Kosten für den Rückbau eingeplant seien.

Der Vorsitzende bestätigt dies.

Eine weitere Einwohnerin teilt mit, dass das bei den Kindern sicherlich gut ankommen werde. Sie finde die Halle dafür aber zu klein. Auch gibt sie zu bedenken, dass Jugendliche nicht mehr mit den Eltern in den Urlaub nach Unterkirnach fahren.

Der Vorsitzende weiß, dass das Hallenbad vielen am Herzen liegt. Allerdings hätte man das Hallenbad überhaupt nicht bauen dürfen. Es wurden keinerlei Rücklagen gebildet.

Wenn man schwimmen lernen will, bekommt man dies auch hin. Es gibt im Umland weitere Bäder, in denen man Schwimmkurse besuchen kann.

Die Kommune kann das Geld für einen Weiterbetrieb des Bades nicht stemmen. Wenn der Förderverein die Pacht bringt, können diese das Bad mieten.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Andreas Braun, die öffentliche Sitzung um 21:27 Uhr.